

Der Bürgermeister

Hilden, den 07.05.2009

AZ.: III/41 Doe



Hilden

WP 04-09 SV 41/103

Mitteilungsvorlage

öffentlich

NRW-Literartage 2009/Bericht

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Kulturausschuss	28.05.2009	

Beschlussvorschlag:

„Der Kulturausschuss nimmt den Bericht über die NRW-Literaturtage 2009 zur Kenntnis.“

Erläuterungen und Begründungen:

Die Stadt Hilden erhielt durch die Vermittlung der Hildener Autorin Dragica Schröder im Herbst 2008 vom Geschäftsführer des VS NRW, Herrn Dietmar Damwerth, das Angebot unterbreitet, den NRW Literaturtag 2009 mit anschließender Mitgliederversammlung des Schriftstellerverbandes NRW in Hilden abzuhalten (23.04.-25.04.09).

Der Verwaltungsvorstand der Stadt Hilden beriet hierüber in seiner Sitzung vom 28.10.08 .

Frau Dragica Schröder ist seit ca.8 Jahren Mitglied im VS NRW (Landesverband des Bundes deutscher Schriftsteller) und seit ca. 2004 dort in der Funktion als Ausländerbeauftragte tätig Sie ist zuständig für die ausländischen Autorinnen und Autoren innerhalb des Verbandes.

In Zusammenarbeit zwischen dem Kulturredam Hilden, dem Jugoslawisch-Deutschen Kulturverein Hilden – Frau Dragica Schröder- und der Stiftung Petar-Kocic, Banja Luka, finden seit knapp 10 Jahre regelmäßige zweisprachige Literaturveranstaltungen statt.

Nach den Erkundigungen, die das Kulturredam Hilden gemeinsam mit der Stadtbücherei über die NRW-Literartage einholte, handelt es sich hierbei um sehr öffentlichkeitswirksame Projekte, die sich sehr gut als verbindendes Großprojekt zwischen Bildung und Kultur platzieren lassen.

Diese Erwartungen der Stadt Hilden an dieses Projekt, wurden vollauf erfüllt.

In diese Veranstaltungsfolge -23.04.-25.04.09- wurde der traditionelle „Welttag des Buches“(23.04.) integriert, an dem bereits seit Jahren starke Aktivitäten der Stadtbücherei (z. B. zahlreiche Schullösungen) stattfinden.

Das Projekt hatte ein Volumen von 20.000,-€ .

Die Finanzierungskosten (Autorenhonore etc.) in Höhe von ca. 20.000,-€ wurden zu 50 % von dem VS bzw. über einen Zuschuss der Gesellschaft für Literatur über das Land NRW getragen. Für Hilden wurde der Betrag von 10.000,-€ durch die Stiftung Sport und Kultur (Antragsteller Stadtmarketing e.V.)ermöglicht.

Kleinere Beträge, wie der Druck von Flyern und Plakaten, wurden aus den laufenden Budgets des Kulturredamtes und der Stadtbücherei finanziert.

Als traditioneller Mittelpunkt während der NRW-Literartage gelten die Lesungen in den Schulen.

In Zusammenarbeit mit dem Verband deutscher Schriftsteller, Landesverband NRW, konnte die Stadtbücherei 53 Lesungen und vier Schreibwerkstätten an 16 Schulen vermitteln.

Alle Veranstaltungen fanden an einem Vormittag statt (Freitag, 24.04.).

Insgesamt haben während der NRW-Literartage 2009 bei den Lesungen am 23.04. und 24.04. über 60 Autorinnen und Autoren in Hilden gelesen.

Aus Sicht der Stadtbücherei waren die Schullösungen sehr erfolgreich. Durch das Angebot der NRW-Autoren konnte in diesem Jahr den Schulen eine große Anzahl an Lesungen angeboten werden, viel mehr, als in dem sonst üblichen Rahmen anlässlich des „Welttag des Buches“ 23.04., zu dem in den vergangenen Jahren ca. 12 Lesungen an Schulen vermittelt wurden.

Alle Wünsche der Schulen, Anzahl und Schulklassen betreffend, konnten berücksichtigt werden.

Einige befragte Autoren, die in Schulen gelesen bzw. einen Workshop durchgeführt haben, äußerten sich sehr begeistert über das Interesse und die Aufmerksamkeit der Schüler, beim Workshop auch über deren schriftstellerisches Talent.

Bei der nächsten Liko-Sitzung, die im August 2009 stattfindet, wird die Stadtbücherei Vertreterinnen/Vertreter der Schulen um ihre Einschätzung zum Erfolg des NRW-Literartages 2009 in Hilden bitten.

Die erschienenen Presseberichte sind als Anlagen beigefügt.

Die Verwaltung bittet den Kulturausschuss um Kenntnisnahme.

Günter Scheib